



## **Raum- und Ausbaustandard: Tagesstruktur, externer Standort**

*Separates Dokument als Vorabzug zu den Raumstandards der Primarstufe (in Überarbeitung).  
Stand 10.09.2020 / Definitive Version / ED: RuA / FD: IBS / BVD: HBA*

### **1. Ausrichtung der Räume**

- |      |                                    |   |
|------|------------------------------------|---|
| 1.1. | Aufenthalts- und Verpflegungsraum: | Ausreichend Tageslicht, ideale Orientierung in Richtung Süd.  |
| 1.2. | Ruheraum                           | Ausreichend Tageslicht, ideale Orientierung in Richtung Nord. |

### **2. Erschliessung der Räume / Raumflächen für 2 oder 3 Gruppen TS**

- |      |                                      |   |
|------|--------------------------------------|---|
| 2.0. | Zugang zum TS                        | Zugang von aussen, wenn möglich immer direkt in die Garderobe.  |
| 2.1. | Aufenthalts- und Ruheraum TS         | Richtwert<br>60 m <sup>2</sup> bei 2 Gruppen (Fläche Aufteilung z. Bsp. 40 m <sup>2</sup> und 20 m <sup>2</sup> )<br>90 m <sup>2</sup> bei 3 Gruppen (Fläche Aufteilung z. Bsp. 40 m <sup>2</sup> , 30 m <sup>2</sup> , 20 m <sup>2</sup> )<br>Die Lage der Räume ist idealerweise zentral zu planen, wenn möglich mit direktem Zugang von der Garderobe. |
| 2.2. | Aufenthalts- und Verpflegungsraum TS | Richtwert<br>40 m <sup>2</sup> bei 2 Gruppen (2 x 8 = 16 Kinder)<br>60 m <sup>2</sup> bei 3 Gruppen (3 x 8 = 24 Kinder)<br>Die Lage des Raumes ist idealerweise zentral zu planen, wenn möglich mit direktem Zugang von der Garderobe.  |
| 2.3. | Küche/Küchenbereich TS               | Richtwert<br>10 m <sup>2</sup> bei 2 Gruppen<br>20 m <sup>2</sup> bei 3 Gruppen<br>Die Küche soll in einem separaten Raum eingerichtet werden (Lärm- und Geruch Immissionen).   |
| 2.4. | Garderobe TS                         | Richtwert<br>25 m <sup>2</sup> bei 2 Gruppen<br>40 m <sup>2</sup> bei 3 Gruppen<br>Anordnung wenn möglich immer direkt beim Zugangsbereich.<br>Ebenfalls von der Garderobe aus sollte ein direkter Zugang zum Aussenbereich bestehen, damit andere Räume nicht mit schmutzigen Schuhen gekreuzt werden müssen.  |
| 2.5. | WC-Anlage TS                         | Richtwert<br>Die WC Anlage ist, wenn möglich, über die Garderobe zu erschliessen.<br>Bedarf 3 WC pro 3 Gruppen TS: 1xM, 1xJ, 1xErw. (gleichzeitig IV).<br>Die benötigte Fläche ergibt sich aus dem jeweiligen Layout.   |
| 2.6. | Putzraum TS                          | Richtwert<br>5 m <sup>2</sup><br>Anordnung unabhängig in der Mietfläche, kein Tageslicht nötig.   |

- |       |   |   |
|-------|---|---|
| 2.7.  | Materialraum TS                                       | Richtwert<br>10 m <sup>2</sup><br>Anordnung wenn möglich mit direktem Zugang vom Aufenthalts- und Ruheraum.   |
| 2.8.  | Geräteraum TS   | Richtwert<br>10 m <sup>2</sup><br>Anordnung direkt an der Mietfläche, mit interner Verbindung oder vom Aussenraum zugänglich.   |
| 2.9.  | Büro- und Sitzungs-<br>raum/Personal-<br>garderobe TS | Richtwert<br>15 m <sup>2</sup> bei 2 Gruppen<br>25 m <sup>2</sup> bei 3 Gruppen<br>Der Raum dient sowohl als Büro für die Leitung TS, sowie als Sitzungs-<br>raum und Ort für die Garderobenkästen für das Personal TS.   |
| 2.10. | Aussenraum KG/TS                                      | Richtwert<br>200 m <sup>2</sup> bei 2 Gruppen<br>250 m <sup>2</sup> bei 3 Gruppen<br>(300 m <sup>2</sup> bei 4 Gruppen / 350 m <sup>2</sup> bei 5 Gruppen)<br>Die Fläche sollte verschiedenartige Beläge und Materialien (Rasen,<br>Hartbelag, Sand, Pflanzen) aufweisen.<br>Der Aussenraum sollte über die Garderobe erschlossen werden, um<br>den Schmutzeintrag in die TS zu minimieren. |

### 3. Ausstattung und Materialisierung

#### 3.0 Allgemeines

- |         |  |
|---------|--|
| Fassade | Es sind ausreichende Fensterflächen vorzusehen, idealerweise raumhoch<br>Gegenüberliegende Lüftungsflügel zum Querlüften vorsehen und für Nachtauskühlung aus-<br>statten (Einbruch- und Insektenschutz).<br>Wärmeschutzverglasung gem. aktuellem technischem Stand.<br>Aussenliegender Sonnenschutz an allen Fenstern.<br>2 Vorhangschienen Innen, für Tages- und Verdunkelungsvorhang in allen Unterrichtsräu-<br>men.<br>Wetterschutz, resp. Vordach beim Zugang. |
| Elektro | Steckdosen zwingend mit Kindersicherung („Shutter“).<br>Türrahmen Eingangstüre elektrifiziert mit Warnkontakt bei ungewolltem Öffnen der Tür<br>zum Aussenbereich, in Abhängigkeit der Gefahrensituation im Aussenbereich.<br>Die Beurteilung erfolgt durch die Fachstelle Sicherheit des Erziehungsdepartements.  |
| Böden   | Bodenbelag fusswarm in allen Aufenthalts-, Ruhe- und Verpflegungsräumen, damit Spielen<br>am Boden möglich ist (z. Bsp. Parkett geölt, Linoleum) Bodenbeläge im Bereich der Einbau-<br>küche, Nasszonen und Waschrinnen müssen die Anforderungen für Nassbereiche erfüllen<br>(z. Bsp. keramische Platten, fugenlose oder gegossene Beläge).<br>Der geforderte Wert für die Rutschhemmung ist gemäss den aktuell gültigen Bauvorschriften<br>umzusetzen.             |
| Wände   | Wandbeläge aus robusten und unterhaltsarmen Materialien (z. Bsp. Raufasertapete, gestri-<br>chen).<br>Die kraftschlüssige Befestigung von Garderobenmöbeln, Bilderschienen und dgl., gemäss<br>den Vorgaben des Nutzers, muss möglichst an allen Wänden gewährleistet sein.  |
| Decken  | Gestaltung kann „offen“ ausgeführt werden mit Beleuchtungs- und Akustik Elementen oder<br>als geschlossene, abgehängte Deckenverkleidung.  |

Burzelbaum Kraftschlüssige Befestigungsösen für Bewegungselemente vorsehen (z. Bsp. Sprossenwand, Kletternetz, etc.; s. Dokument „Burzelbaum“: <https://www.radix.ch/Gesunde-Schulen/Bewegung-und-Ernaehrung/Purzelbaum-Schweiz/P2uDQ/>).

### 3.1 Aufenthalts- und Ruheraum TS

- Elektro** 1 x 3 - fach Steckdosen an jeder Wand und 1 - fach Steckdose bei den Lichtschaltern bei den Zugängen (Putzsteckdose).  
Beleuchtung 500 lx (gem. Arbeitsstättenverordnung Seco) dimmbar, ca. 3000 - 4000 K.
- Sonnerie** Gegensprechanlage mit Türöffner.
- Sanitär** Situativ im jeweiligen Projekt zu prüfen: Bedarf und Anordnung von 1 (2 Gruppen) – 2 (3 Gruppen) zusätzlichen Waschrinnen, mit Ausstattung wie im Aufenthalts- und Ruheraum beschrieben.
- Schreiner** Einbauschränke (wenn sinnvoll) als Stauraum. In die Fronten kann pinbares Material eingelegt werden.

### 3.2 Aufenthalts- und Verpflegungsraum TS

- Elektro** 1 x 3 - fach Steckdosen an jeder Wand und 1 - fach Steckdose bei den Lichtschaltern bei den Zugängen (Putzsteckdose).  
1 x 1 - fach Steckdose für einen Speiseausgabenwagen mit 230 V, 16 A (2.5 mm<sup>2</sup>), Stecker Typ 23 oder 25.  
Beleuchtung 500 lx (gem. Arbeitsstättenverordnung Seco) dimmbar, ca. 3000 - 4000 K.
- Sanitär** 1 Waschrinne (B = ca. 100 cm; Keramik) bei 16 TS Plätzen und 2 Waschrinnen bei 24 TS Plätzen mit je  
2 Mischbatterien mit Kalt- und Warmwasser und mit integriertem Verbrüh-Schutz.  
OK Waschrinnen 70 cm (Standard) bis 75 cm (Maximum).  
Seifen- und Papierhandtuchspender in Kunststoff weiss für Seifenschäum und Papierhandtüchern mit „Z - Falz“, gemäss Angabe ED, Raum und Anlagen.  
Spiegelflächen über den Waschrinnen auf kindgerechter Höhe.  
Zahnputzbechertablar mit Lochung zum Einstecken der Becher, D = 55 mm. Anzahl Lochung gem. Angabe ED.
- Schreiner** Einbauschränke (wenn sinnvoll) als Stauraum. In die Fronten kann pinbares Material eingelegt werden.

### 3.3 Küche / Küchenbereich TS

- Elektro** 2 x 3 - fach Steckdosen im Arbeitsbereich und 1 x 3 - fach für Kochkisten. 1 x 1 - fach Steckdose für einen Speiseausgabenwagen mit 230 V, 16 A (2.5 mm<sup>2</sup>), Stecker Typ 23 oder 25.  
Sicherheitsschlüsselschalter für Herd, Backofen und Geschirrspüler (s. Merkblatt FS Sicherheit, ED).  
Arbeitsplatzbeleuchtung.
- Sanitär** Mischbatterie mit Auszugbrause, Kalt- und Warmwasser.  
Zu- und Ablauf für eine professionelle Gastro - Geschirrspülmaschine im Unterbau.  
Seifen- und Papierhandtuchspender in Kunststoff weiss für Seifenschäum und Papierhandtüchern mit „Z - Falz“, gemäss Angabe ED, Raum und Anlagen.
- Schreiner** Einbauküche an eine der Wände positioniert. Oberflächen beanspruchbar (versiegelt, säure- und fettresistent).  
Installationsfach im Unterbau für Spülchemie, abschliessbar und mit Auffangwanne (ca. 35 l).

Spülbecken im Gastronorm Mass, Edelstahl, fugenlos verschweisst mit Edelstahlabdeckung und Korbgleitbahn für die Geschirrkörbe (Korbmass: 50 cm x 50 cm; Gleitbahn: 51 cm x 110 cm).

8 Elemente, davon 1 Hochschrank:

- 1 Element als Hochschrank mit Kühl- und Gefrierkombination (Umluftkühlung)
- 1 Element Herd mit Cerankochfeld (Option: Induktion)
- 1 Backofen (Uhr an Dauerplus! Nicht über den Sicherheitsschalter geschaltet)
- 1 Abzug mit Umluft u. Aktivkohle Filter
- 1 Geschirrspülmaschine professionell, mit kurzen Spülzyklen
- 2 Elemente Spülbecken im Gastronorm Mass, Edelstahl, mit Korbgleitbahn
- 3 Elemente Arbeitsfläche
- 1 Element Abstellfläche für Kochkisten
- Bei 4 Elementen ausziehbarer Sockel (H min. 20 cm), im Bereich von Herd, Spüle und Arbeitsfläche vorsehen.

### 3.4 Garderobe TS

- Elektro** Bei den Zugängen jeweils Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose).  
Beleuchtung 500 lx (gem. Arbeitsstättenverordnung Seco) dimmbar, ca. 3000 - 4000 K.
- Schreiner** Die Garderobe muss so gestaltet werden, dass der Raum auch als Aufenthaltsraum nutzbar ist.  
Anzahl Garderobenplätze:  
- 20 Garderobenplätze mit Sitzgelegenheit 40 cm / Kind bei 2 Gruppen  
- 30 Garderobenplätze mit Sitzgelegenheit 40 cm / Kind bei 3 Gruppen  
Garderobenbank (H ca. 40 cm), mit Ablage oben und darunter montierten, drehbaren dreifach Garderobenhaken, mit abgerundeten Hakenenden.  
Lichtes Mass zwischen OK Bank und UK Haken mindestens 90 cm.  
Gestell / Möbel zur Unterbringung von Effektenboxen (Fachgrösse H/B/T: 18/40/30 cm)

### 3.5 WC Anlage TS

- Elektro** Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose)  
Beleuchtung 200 lx, ca. 3000 - 4000 K.  
KEIN Präsenzmelder.
- Sanitär** 2 WC Sitze mit Standardhöhe.  
WC Sitz ohne Deckel, sowie  
WC Papierrollenhalter und WC Bürste (Wandmontage).  
1 Lavabo im Vorraum, B ca. 60 cm mit  
Kaltwasser.  
Seifen- und Papierhandtuchspender in Kunststoff weiss für Seifenschaum und Papierhandtüchern mit „Z - Falz“, gemäss Angabe ED, Raum und Anlagen.  
Spiegelflächen über den Waschrinnen auf kindgerechter Höhe.
- Schreiner** Bis zu 3 Gruppen: 3 WC Kabinen mit 1 x Mädchen und 1 x Jungen, 1 x Erwachsene, dieses ist als IV WC zu planen und auszustatten.  
Verriegelung mit „Rot/Grün“, sowie 4 - Kant für Notfallöffnung.  
Tür zu Vorraum ohne Zylinder (blind).

### 3.6 IV-WC TS

- Elektro** Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose).  
Beleuchtung 200 lx, ca. 3000 - 4000 K.  
KEIN Präsenzmelder.

- Sanitär** IV WC mit Ausstattung gemäss SIA 500 mit integrierter bodenebener Dusche.  
1 Lavabo (ca. 60 cm) mit Mischbatterie mit integriertem Verbrühschutz, Kalt- und Warmwasser.  
Seifen- und Papierhandtuchspender in Kunststoff weiss für Seifenschaum und Papierhandtüchern mit „Z - Falz“, gemäss Angabe ED, Raum und Anlagen.  
Abfallkorb und Spiegel und Wandhaken.
- Wandbelag** Fliesen im Bereich der Dusche bis mindestens 2.00 m Höhe.
- Schreiner** Tür mit Drehknopf innen und Halbzylinder aussen.

### 3.7 Putzraum TS

- Allgemein** Wandabwicklung für ein Regal für Verbrauchsmaterial: B min. 2.00 m; T min. 50 cm.
- Elektro** Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose).  
Beleuchtung 200 lx, ca. 3000 - 4000 K, mit Präsenzmelder.
- Sanitär** 1 CNS Ausguss für Putzeimer, mit Klapprost OK ca. 40 cm.  
1 Wandbatterie schwenkbar, Kalt- und Warmwasser.
- Schreiner** Tür abschliessbar, innen Drehknopf.

### 3.8 Materialraum TS

- Elektro** Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose).  
Beleuchtung 200 lx, ca. 3000 - 4000 K, mit Präsenzmelder.
- Allgemein** Wandabwicklung für Wandregale: 2 x (B/H/T: 300/200/60 cm).
- Schreiner** Tür abschliessbar, innen Drehknopf.

### 3.9 Büro TS

- Elektro** Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose).  
2 x 3 - fach Steckdose bei den Arbeitsplätzen.  
1 x 3 - fach Steckdose pro Wand  
Beleuchtung 500 lx (gem. Arbeitsstättenverordnung Seco) dimmbar, ca. 3000 - 4000 K.
- Telefonie u. Internet** Telefonanschluss „Basic“.  
Internetanschluss.  
Router: Position für optimale WLAN Abdeckung ist in Absprache mit ED, ICT - Medien zu planen.
- UKV** Erschliessung von PC, Drucker und Telefon über UKV, 1 x 3 - fach Dose pro Arbeitsplatz.  
Die Planung muss in Absprache mit ED, ICT - Medien erfolgen.

### 3.10 Aussenraum mit Geräteraum TS

- Allgemein** Geräteraum von aussen zugänglich oder mit interner Verbindung, abschliessbar.
- Elektro** Geräteraum: Lichtschalter mit 1 - fach Steckdose (Putzsteckdose).  
Beleuchtung 200 lx, ca. 3000 - 4000 K, kein Präsenzmelder.
- Aussenbeleuchtung mit Taster mit Zeitschaltuhr, 1 x 3 - fach Steckdose im Aussenbereich, wetterfest, mit Abdeckung.

Sanitär	Wasserstelle mit 4 - Kantschlüssel, Position im Fassadenbereich
Geräte	Spielgeräte: Sandkasten, Klettergerät, Schaukel, etc. Der Aussenbereich ist in Abstimmung mit der Pausenhofkommission des Kantons (BVD, Hochbauamt, Stadtgärtnerei, Tiefbauamt und ED, Raum und Anlagen) zu planen.

### **Schlussbemerkung**

Es gelten die aktuellen Normen und Verordnungen (z. Bsp. SIA, BFU, Seco, etc.), die bei der Planung zu berücksichtigen sind.

Die Barrierefreiheit gemäss SIA 500 ist immer anzustreben.

Es gelten die Raumstandards der Primarschule des Kantons Basel-Stadt.

Anforderungen darüber hinaus finden Sie in den Richtlinien und Merkblättern der Abteilung Raum und Anlagen